

Gemeinderatssitzung am 14.11.2017



Haushaltssatzungen Darlehensübersichten Übersicht über die Rücklage

**Die Verwaltung wird die farblich gekennzeichneten
Planansätze im Sachvortrag erläutern.**

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03. Oktober 1983 hat der Gemeinderat am 12.12.2017 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 beschlossen:

§ 1 Haushaltssatzung

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je	26.760.000 €
davon	
im Verwaltungshaushalt	21.800.000 €
und	
im Vermögenshaushalt	4.960.000 €
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von	0 €
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von	10.400.000 €

§ 2 Kassenkreditermächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 3.000.000 €
festgesetzt

§ 3 Realsteuerhebesätze

Die Hebesätze für Realsteuern werden in einer besonderen Satzung festgesetzt.

Sie betragen:

1. für die Grundsteuer
 - a) der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (**Grundsteuer A**) 290 v.H.
 - b) für die Grundstücke (**Grundsteuer B**) 310 v.H.
2. für die **Gewerbsteuer** 345 v.H.

Weil im Schönbuch, den 12.12.2017

Ausgefertigt am ____ . ____ . _____ (nach Genehmigung durch das Landratsamt)

Gemeindewerke Weil im Schönbuch

Wirtschaftsplan für das Jahr 2018

Aufgrund von § 13 des Eigenbetriebsgesetzes hat der Gemeinderat am 12.12.2017 den Wirtschaftsplan 2018 für die Gemeindewerke Weil im Schönbuch wie folgt festgesetzt:

1. Erfolgsplan, in Einnahmen und Ausgaben je:

Wasserversorgung	1.125.000 €
Abwasserbeseitigung, Kläranlagen	983.000 €
Abwasserbeseitigung, Kanäle	748.000 €
Gesamtbetrag Erfolgsplan Gemeindewerke	2.856.000 €

2. Vermögensplan, in Einnahmen und Ausgaben je:

Wasserversorgung	1.020.000 €
Abwasserbeseitigung, Kläranlagen	1.704.000 €
Abwasserbeseitigung, Kanäle	2.130.000 €
Gesamtbetrag Vermögensplan Gemeindewerke	4.854.000 €

3. Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen

Wasserversorgung	839.500 €
Abwasserbeseitigung, Kläranlagen	1.423.000 €
Abwasserbeseitigung, Kanäle	1.700.000 €
Gesamtbetrag vorhergesehene Kreditaufnahmen	3.962.500 €

4. Der Höchstbetrag der Kassenkredite

wird gem. § 89 GO i.V.m. § 12 EigBG auf
festgesetzt

750.000 €

Weil im Schönbuch, den 12.12.2017

Ausgefertigt am ____ . ____ . _____ (nach Genehmigung durch das Landratsamt)

- L a h l -
Bürgermeister

Übersicht
über den Stand
der allgemeinen Rücklage

2018

A R T der Rücklage	Stand zu Beginn des Vorjahres 2017	Zugang(+) Abgang(-) des Vorjahres	Vorauss. Stand zu Beginn des HH.-Jahres	Zugang(+) Abgang(-) im Haus- haltsjahr	Vorauss. Stand zum Ende des HH.-Jahres
<u>1. Allgemeine Rücklage</u>	2.295.191	-597.800	1.697.391	-1.201.500	495.891
<u>2. Sonderrücklagen</u>					
2.1	0	0	0	0	0
2.2	0	0	0	0	0
2.3	0	0	0	0	0
2.9 Summe 2	0	0	0	0	0
3. Summe 1 und 2	2.295.191	-597.800	1.697.391	-1.201.500	495.891
Nachrichtlich: Mindestbetrag der allgem. Rücklage	440.324		449.111		449.111

Ausgaben des Verwaltungshaushaltes:

Haushaltsjahr 2014	20.812.038	Haushaltsjahr 2015	21.805.092
Haushaltsjahr 2015	21.805.092	Haushaltsjahr 2016	23.431.533
Haushaltsjahr 2016	23.431.533	Haushaltsjahr 2017	22.130.000
S u m m e	66.048.663	S u m m e	67.366.625
Drei-Jahresdurchschnitt	22.016.221	Drei-Jahresdurchschnitt	22.455.542
Davon 2% entspricht dem Mindestbetrag	440.324	Davon 2% entspricht dem Mindestbetrag	449.111

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen

voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Verpflichtungs- ermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres (1)	Voraussichtlich fällige Ausgaben (2) (3)			
	2018 €	2019 €	2020 €	2021 €
1	2	3	4	5
2018 10.400.000		7.670.000	2.730.000	0
2019				
2020				
2021				
2022				
Summe 10.400.000	0	7.670.000	2.730.000	0
Nachrichtlich: im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	0	0	0	0

- 1 In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben fällig werden.
Aus den Vorjahren sind allerdings im Planjahr keine Verpflichtungsermächtigungen mehr vorhanden aus deren Inanspruchnahme noch Ausgabe fällig werden. Diese sind ausnahmslos verfallen, d.h. es wurden keine Verpflichtungen eingegangen. Daher sind die Vorjahre auch nicht aufgeführt.
- 2 In Spalte 2 ist das dem Haushaltsjahr folgende Jahr, in Spalte 3 bis 6 die sich anschließenden Jahre einzusetzen.
- 3 Werden Ausgaben aus Verpflichtungsermächtigungen fällig, auf die sich der Finanzplan noch nicht erstreckt, so sind weitere Kopfspalten in die Übersicht mit aufzunehmen und die voraussichtlichen Kreditaufnahmen in diesem Jahr aus der besonderen Darstellung nach § 2 Abs.2 Nr.3 zweiter Halbsatz GemHVO zu übernehmen.

Aufgliederung der Verpflichtungsermächtigungen

Haushalts- stelle	Bezeichnung des Vorhabens	Fälligkeit der Verpflichtungsermächtigungen			
		Im Jahr 2018	Im Jahr 2019	Im Jahr 2020	Im Jahr 2021
2.1300.935110-0001	Ersatzbeschaffung LF 16/12			430.000 €	
2.4640.940600-0001	Neubau Kindertagesstätte Weil Mitte		2.500.000 €		
2.5810.950100-0001	Neugestaltung "Molkeplatz"		500.000 €		
2.6140.944000-0111	Leistungsvergütung Baulandumlegung Weil Mitte		80.000 €	700.000 €	
2.6140.944000-0113	Leistungsvergütung Baulandumlegung Lohwiesen		150.000 €		
2.6140.944000-0114	Leistungsvergütung Baulandumlegung Pfadäcker		610.000 €		
2.6150.943000-0006	Neubau Bürgerhaus		3.350.000 €	1.600.000 €	
2.6300.951000-0112	Erschließung "Schuppengebiet"		250.000 €		
2.6300.951000-0113	Straßenbau "Hartmannstraße"		230.000 €		
2.6300.951000-0114	Straßenbau "Wilhelm-/Bahnhofstraße"		100.000 €	120.000 €	
	S u m m e		7.670.000 €	2.730.000 €	

Darlehensgeber	Darl.- End- Nr.	Aufn. Jahr	Stand am 01.01.2018	Tilgung im Jahr 2018	Stand am 31.12.2018	Zins im Jahr 2018	Zins- satz	Festzins- Satz bis	Ordentl. getilgt bis
Kämmerei-HH									
Darlehen			€	€	€	€	%		
Landeskreditbank	1816	1993	226.000	9.658	216.342	1.118	0,500	30.10.2019	
L-Bank BW	9888	2008	78.739	14.316	64.423	3.375	4,490	28.02.2023	2023
Dt.Geno-Hypo-Bk.	3116	2005	28.700	4.100	24.600	1.016	3,540	31.12.2024	2024
Dt.Geno-Hypo-Bk.	3114	2004	82.317	10.976	71.341	3.557	4,470	01.05.2025	2025
Dt.Geno-Hypo-Bk.	3121	2005	240.000	30.000	210.000	10.128	4,220	30.12.2025	2025
KFW	3025	2004	258.482	15.668	242.814	11.328	4,450	15.11.2024	2034
KFW	7842	2003	451.724	28.234	423.490	9.234	2,110	15.02.2024	2033
Summe Darlehen bisher			1.365.962	112.952	1.253.010	39.756			
Neuaufnahme	2017		0	0	0	0			
Neuaufnahme	2018		0	0	0	0			
Summe Darlehen insgesamt			1.365.962	112.952	1.253.010	39.756			

Durchschnittlicher Zinssatz (bezogen auf die bereits vorhandenen Darlehen): 3,04%

Nachrichtlich:

Pro-Kopf-Verschuldung

Einwohnerzahl am

30.06.2017 9.916

Anfangsstand am 01.01.+Vorjahr 138

Tilgung -11

Darlehensaufnahme 0

Darlehensendstand am 31.12. 126

Es wird davon ausgegangen, daß die Kreditermächtigung nur bei Bedarf und erst am Ende des Haushaltsjahres in Anspruch genommen wird. Zins und Tilgung fällt daher im laufenden Haushaltsjahr nicht an.

Voraussichtliche

Entwicklung des Schuldenstandes

bis einschließlich Jahr 2021

		Vorauss. Pro-Kopf- Verschuldung	Einwohner- Zahl
Vorauss. Schuldenstand am 31.12.2018	€ 1.253.010	126	9.916
<u>2019</u>			
Schuldaufnahme	€ 3.114.800		
Tilgung	€ 113.000		
Stand am Jahresende 2019	€ 4.254.810	425	10.016
Nachrichtlich: Zinsen 36.000			
<u>2020</u>			
Schuldaufnahme	€ 1.337.000		
Tilgung	€ 269.000		
Stand am Jahresende 2020	€ 5.322.810	526	10.116
Nachrichtlich: Zinsen 92.000			
<u>2021</u>			
Schuldaufnahme	€		
Tilgung	€ 336.000		
Stand am Jahresende 2021	€ 4.986.810	488	10.216
Nachrichtlich: Zinsen 119.000			

Darlehensgeber	Darl.- End- Nr.	Aufn. Jahr	Stand am 01.01.2018	Tilgung im Jahr 2018	Stand am 31.12.2018	Zins im Jahr 2018	Zins- satz	Festzins- Satz bis	Ordentl. getilgt bis
Wasserversorg.			€	€	€	€	%		
Darlehen			€	€	€	€	%		
Swdt. Landesbank	9618	1999	19.173	12.782	6.391	874	5,470%	30.06.2019	2019
Swdt.Landesbank	4484	2004	172.250	26.500	145.750	7.503	4,530%	30.06.2024	2024
L-Bank BW	4260	2010	240.500	18.500	222.000	6.999	2,910%	30.09.2030	2030
Dt.Geno-Hypo-Bk.	3107	1998	7.159	7.159	0	266	4,950%	31.08.2018	2018
Dt.Geno-Hypo-Bk.	3104	2000	20.708	6.902	13.806	1.099	5,790%	15.07.2020	2020
Dt.Geno-Hypo-Bk.	3102	2002	35.000	7.000	28.000	1.649	4,960%	30.08.2022	2022
Dt.Geno-Hypo-Bk.	3117	2005	38.500	5.500	33.000	1.378	3,580%	30.12.2024	2024
Dt.Geno-Hypo-Bk.	3120	2006	40.000	5.000	35.000	1.688	4,220%	30.12.2025	2025
Dt.Geno-Hypo-Bk.	3124	2007	130.000	13.000	117.000	6.253	4,810%	30.09.2027	2027
Dt.Geno-Hypo-Bk.	3125	2008	60.500	5.500	55.000	3.092	5,110%	30.09.2028	2028
Dt.Geno-Hypo-Bk.	3127	2009	66.000	5.500	60.500	2.528	3,830%	30.09.2029	2029
Dt.Geno-Hypo-Bk.	3130	2011	140.000	10.000	130.000	5.362	3,830%	30.09.2031	2031
Komm.Vers.-Verb.	8305	2000	34.513	11.504	23.009	362	1,050%	Variabel	2020
KFW, Berlin	0194	2001	29.358	7.342	22.016	548	1,990%	15.08.2021	2021
KFW, Berlin	2392	2001	94.392	23.598	70.794	1.761	1,990%	15.08.2021	2021
KSK BB	1160	2015	360.000	20.000	340.000	5.832	1,620%	30.09.2035	2035
KSK BB	6190	2015	757.895	42.105	715.790	12.278	1,620%	30.09.2035	2035
KSK BB	2648	2016	950.000	50.000	900.000	11.875	1,250%	30.09.2036	2036
WL Bank AG	8500	2014	663.000	39.000	624.000	14.255	2,150%	30.09.2034	2034
Summe			3.858.948	316.892	3.542.056	85.602			
Weitere Aufnahme (Aufnahme 2018 für 2016)	2016				595.700	11.900			
Neuaufnahme (Aufnahme 2018 für 2017)	2017				528.000	10.600			
Neuaufnahme	2018				839.500	0			
Summe Darlehen			3.858.948	316.892	5.505.256	108.102			

Es wird davon ausgegangen, daß die Kreditermächtigung nur bei Bedarf und erst am Ende des Haushaltsjahres in Anspruch genommen wird. Zins und Tilgung fällt daher im laufenden Haushaltsjahr nicht an.

Aus Liquiditätsgründen wurde im Haushaltsjahr 2016 für bereits getätigte Investitionen bei der Wasserversorgung e Darlehen über 1.000.000 € aufgenommen. Hierfür fallen bereits 2017 Tilgungen an.

Nachrichtlich:

Pro-Kopf-Verschuldung

Einwohnerzahl am

30.06.2017

9.916

389

32

555

Darlehensgeber Kläranlagen	Darl.- End- Nr.	Aufn. Jahr	Stand am 01.01.2018	Tilgung im Jahr 2018	Stand am 31.12.2018	Zins im Jahr 2018	Zins- satz	Festzins- Satz bis	Ordentl. getilgt bis
Darlehen			€	€	€	€	%		
KSK BB	4843	2015	976.500	54.250	922.250	9.472	0,970%	30.09.2035	2035
KSKBB	1184	2015	414.000	23.000	391.000	6.707	1,620%	30.09.2035	2035
KSKBB	2631	2016	475.000	25.000	450.000	5.938	1,250%	30.09.2036	2036
Gemeindedarlehen		1998	1.256.624	1.256.624	0	41.000	3,250%	31.12.2015	2018
Summe			3.122.124	1.358.874	1.763.250	63.117			
Weitere Aufnahme (Aufnahme 2018 für 2016)	2016				536.000	5.350			
Neuaufnahme (Aufnahme 2018 für 2017)	2017				264.000	2.650			
Neuaufnahme	2018				1.423.000				
Summe Darlehen			3.122.124	1.358.874	3.986.250	71.117			

Es wird davon ausgegangen, daß die Kreditermächtigung nur bei Bedarf und erst am Ende des Haushaltsjahres in Anspruch genommen wird. Zins und Tilgung fällt daher im laufenden Haushaltsjahr nicht an.

Im Jahr 2016 wurde für das Jahr 2016 bereits ein Darlehen in Höhe von 500.000 € für die Ablösung und Rückzahlung des Trägerdarlehens an den Gemeindehaushalt aufgenommen. Die für 2016 ausgewiesene Neuaufnahme wird entsprechend um diesen Betrag gekürzt, da dieses Darlehen bereits bei den einzelnen Darlehen gelistet ist.

Nachrichtlich:

Pro-Kopf-Verschuldung

Einwohnerzahl am

30.06.2017 9.916

Nur Fremdkapital

188

10

402

Darlehensgeber Kanäle	Darl.-		Tilgung			Zins im	Zins-	Festzins-	Ordentl.
	End-	Aufn.	Stand am	im Jahr	Stand am	Jahr			
	Nr.	Jahr	01.01.2018	2018	31.12.2018	2018	satz	Satz	getilgt
			€	€	€	€	%	bis	bis
Darlehen									
Dt.Geno-Hypo-Bk.	3100	1999	38.859	19.429	19.430	1.863	5,480%	30.09.2019	2019
Dt.Geno-Hypo-Bk.	3105	2000	76.692	25.565	51.127	4.071	5,790%	15.07.2020	2020
Dt.Geno-Hypo-Bk.	3106	2002	43.750	8.750	35.000	2.061	4,960%	30.08.2022	2022
Dt.Geno.-Hypo-Bk.	3123	2007	200.000	20.000	180.000	9.620	4,810%	30.09.2027	2027
Dt.Geno.-Hypo-Bk.	3126	2008	33.000	3.000	30.000	1.686	5,110%	30.09.2028	2028
Dt.Geno.-Hypo-Bk.	3128	2009	90.000	7.500	82.500	3.447	3,830%	30.09.2029	2029
Dt.Geno.-Hypo-Bk.	3129	2011	196.000	14.000	182.000	7.507	3,830%	30.09.2031	2031
KFW, Berlin	6052	2001	56.621	14.160	42.461	1.056	1,990%	15.08.2021	2021
KFW, Berlin	6822	2003	77.324	4.834	72.490	3.311	4,350%	15.05.2024	2033
Swdt.Landesbank	4484	2004	32.500	5.000	27.500	1.416	4,530%	30.06.2024	2024
L-Bank BW	4252	2010	162.500	12.500	150.000	4.729	2,910%	30.09.2030	2030
KSK BB	4836	2015	900.000	50.000	850.000	8.730	0,970%	30.09.2035	2035
KSK BB	1177	2015	513.000	28.500	484.500	8.311	1,620%	30.09.2035	2035
KSK BB	6183	2015	1.705.263	94.737	1.610.526	27.625	1,620%	30.09.2035	2035
KSK BB	2655	2016	1.425.000	75.000	1.350.000	17.813	1,250%	30.09.2036	2036
WL Bank AG	7700	2014	680.000	40.000	640.000	14.620	2,150%	30.09.2034	2034
Gemeindedarlehen		1998	582.606	582.606	0	18.900	3,250%	31.12.2017	2018
Summe			6.813.116	1.005.581	5.807.535	136.766			
Weitere Aufnahme 2016 (Aufnahme 2018 für 2016)					421.400	4.200			
Neuaufnahme 2017 (Aufnahme 2018 für 2017)					379.000	3.800			
Neuaufnahme 2018					1.700.000				
Summe Darlehen			6.813.116	1.005.581	8.307.935	144.766			

Es wird davon ausgegangen, daß die Kreditemächtigung nur bei Bedarf und erst am Ende des Haushaltsjahres in Anspruch genommen wird. Zins und Tilgung fällt daher im laufenden Haushaltsjahr nicht an.

Im Jahr 2016 wurde für das Jahr 2016 bereits ein Darlehen in Höhe von 1.500.000 € für die Ablösung und Rückzahlung des Trägerdarlehens an den Gemeindehaushalt aufgenommen. Die für 2016 ausgewiesene Neuaufnahme wird entsprechend um diesen Betrag gekürzt, da dieses Darlehen bereits bei den einzelnen Darlehen gelistet ist.

Nachrichtlich:

Pro-Kopf-Verschuldung

Einwohnerzahl am

30.06.2017 9.916

Nur Fremdkapital

628

43

838